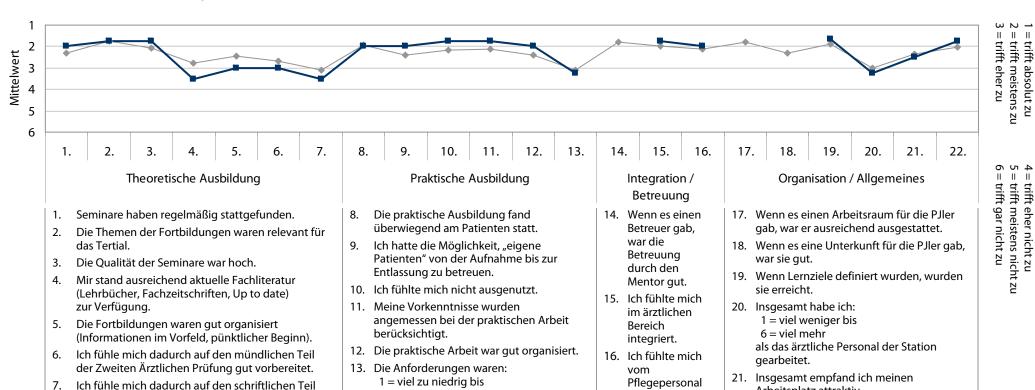


UNIVERSITÄT ZU LÜBECK

der Zweiten Ärztlichen Prüfung gut vorbereitet.

Evaluation des Praktischen Jahres | Wahlfach Pädiatrie | UK S-H| Evaluationszeitraum: März 2012 bis Februar 2013

→ zum Vergleich: alle Tertiale in allen Kliniken (n = 428) — UK S-H (n = 4)



trifft eher zu trifft meistens zu trifft absolut zu

4 70

Arbeitsplatz attraktiv.

Kommilitonen empfehlen.

22. Diese PJ-Einrichtung kann ich meinen

akzeptiert /

integriert.

Weitere Antworten zum Tertial Pädiatrie am Universitätsklinikum Schleswig-Holstein:

50%	der Studierenden hatten auch nicht ausbildungsrelevante Tätigkeiten zu erledigen.	100%	der Studierenden bekamen eine kostenlose Verpflegung.
0%	der Studierenden hatten einen festen Betreuer / Mentor.	0%	der Studierenden erhielten einen Zuschlag zur Verpflegung.
0%	der Studierenden konnten Lernfreizeit nehmen.	0%	der Studierenden stand ein Arbeitsraum zur Verfügung.

6 = viel zu hoch.

der Studierenden fanden, dass die Lernziele im PJ klar definiert waren. der Studierenden bekamen eine kostenlose Unterkunft gestellt.

Anzahl der der Studierenden, die freie Anmerkungen verfasst haben: 3

Gut war

- meist nette und hilfsbereite Kollegen; gutes Klima
- Die Integration auf der 49b/o war super, das Team total nett. Man durfte selbst viel durchführen und hatte eigene Patienten. Auf der Station habe ich viel gelernt.
- Zusätzlich zum normalen PJ-Unterricht von PJlern vorbereitete Fallbesprechungen mit einem Oberarzt.

Verbessert werden könnte

- PJ-Tag und Vergütung wären angemessen. Erfahrener Mentor wäre gut, da einige Neueingestiegene selbst noch unsicher sind und einen nicht so viel machen lassen bzw. zutrauen.
- Die Seminare sollten regelmäßig stattfinden. In der Notaufnahme wäre es gut gewesen, einen Fach-/Oberarzt als Ansprechpartner zu haben. So haben PJler und Assistent sich oft 'durchgeschlängelt' ohne Feedback oder Ausbildung von einem erfahrenen Pädiater zu bekommen.